

Ausschuss für Bauen, Wege,
Natur- und Umweltschutz (BUA)



Protokoll über die Sitzung des Ausschusses

**am Mittwoch, den 12.03.2025,
in der Freiwilligen Feuerwehr Selent, Plöner Str. 12, Selent
Beginn 18.00 Uhr, Ende 20:00 Uhr**

Anwesend waren:

Ausschussmitglieder

GV M. Seefried,
Vorsitzender
GV T. v. Bruinehsen
GV C. Pedersen
GV A. Höwe
bM P. Willig
GV D. Simon, Protokoll

Entschuldigt fehlten:

bM Ole Schulz

Nicht-

Ausschussmitglieder

GV L.O. Buchwald
GV U. Petersen
GV N. Ditkuhn
GV B. Schönberg, ab 18:40
GV A. van Hasenhorst-
Lehmkuhl, ab 18:35
GV S. Herfort
GV K. König

Amt Selent-Schlesien:

OAR M. Assmann

L. Widling, Praktikantin

Gäste: 9

Die Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses.
Der Ausschuss ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.
Verhandelt wird nach der als Anlage beigefügten Tagesordnung.

Zu den TOPs 9 und 10 wird gem. § 35 GO die Öffentlichkeit ausgeschlossen

Top 3 - Genehmigung der Tagesordnung

Abstimmung: einstimmig dafür

Top 4 – Genehmigung des Protokolls vom 08.05.2024

Abstimmung: einstimmig dafür

Top 5 - Einwohnerfragestunde

Frage: in welchem Rhythmus finden die Sitzungen des Bauausschusses statt?

Antwort: momentan themenorientiert, in Zukunft regelmäßig gemäß aufzustellendem Sitzungskalender.

Frage: wird der (in der GV bereits gefasste) Beschluss über die Ansiedlung der Abfallwirtschaft im BUA noch einmal vorbereitet?

Antwort: das Thema wird in der GV behandelt.

Frage: wie sieht es mit den Straßenlaternen an der Schule aus?

Antwort: wird unter dem Top 6 Verschiedenes thematisiert.

Frage: am Möhlenkamp wurden durch den Bauhof Bäume gefällt, herumliegendes Geäst wurde nicht entfernt, wie soll hier verfahren werden?

Antwort: wird aufgenommen und geprüft.

Frage: wie lange ist der Wehdenweg noch gesperrt?

Antwort: solange das neue Baugebiet noch im Bau ist, der Bau endet mit der Abnahme durch die Gemeinde, Hintergrund der Sperrung: LKW- und Lieferverkehr für die Baustelle soll dort vermieden werden.

Top 6 – Verschiedenes / Aktuelles

Mobilitätsstation: der Förderantrag über Euro 40.000,- durch den Kreis ist bewilligt, ein weiterer Förderantrag über die Kommunalrichtlinie ist gestellt wurde aber bisher noch nicht beantwortet.

Laternen an der Schule: die geplanten Arbeiten mussten bisher ausgesetzt werden, weil noch keine Haushaltsmittel freigegeben waren.

Radweg: der Radweg Richtung Lütjenburg ist nicht als Schulweg ausgewiesen, daher ist dort keine Beleuchtung vorgesehen

Der Einwand eines Gastes, dass der Winterdienst auf der dann als Schulweg vorgesehenen anderen Straßenseite nicht stattfindet wird geprüft.

Badeinsel: zur Abgrenzung zwischen Schwimmern und Surfern soll eine SchwimMLEINE installiert werden.

Aufgang Sonnenberg: der Aufgang zum Sonnenberg wird durch den Bauhof mit einem Geländer nachgerüstet.

Sportgeräte für Baugebiet Küstenredder: die geförderte Anschaffung und / oder Aufstellung von Sportgeräten am Baugebiet Küstenredder wird auf das nächste Jahr verschoben, vorbereitend sollen geeignete Geräte ausgewählt werden.

Top 7 – Beratung über geplante Bau- und Investitionsprojekte in der Wahlperiode (Antrag der Grünen)

Lars Beewald trägt vor:

Hinsichtlich der Haushaltslage und der zu erwartenden Lohnerhöhung bei den Angestellten der Gemeinde (Amtsverwaltung, Bauhof, Kita) droht ein negativer Haushalt, alle Handlungen der Gemeinde sind unter diesem Aspekt zu betrachten: weniger Ausgaben, mehr Einnahmen.

Für die geplanten Gewerbegebiete ist nach Absage der Ansiedlung der Abfallwirtschaft Plön durch die Gemeinde zügig eine Strategie zur Vermarktung zu entwickeln.

Für den Bauhof ist daher eine möglichst kleine Lösung zu entwickeln, beispielsweise Neuordnung der vorhandenen Räumlichkeiten und Anmietung einer Wohnung zur Auslagerung der Sozialräume.

Für das neu geplante Sportlerheim des TSV / Dorfgemeinschaftshaus ist daher ebenso eine kleine Lösung zu entwickeln, beispielsweise eine Mischnutzung von Räumen gemeinsam mit der offenen Ganztagschule.

Top 8 – Abstimmung zur Gründung eines Arbeitskreises zur Planung des zu planenden Dorfgemeinschaftshauses

Beschlussvorlage:

Auf Grund der komplexen Gemengelage rund um die Planung eines Ersatzgebäudes für das Sportlerheim des TSV in Verbindung mit einem Dorfgemeinschaftshaus wird beantragt einen Arbeitskreis dazu zu bilden.

Abstimmung: einstimmig dafür

Teilnehmer, die sich aus der Sitzung gemeldet haben:

- Udo Petersen
- David Simon
- Nils Ditkuhn
- Amrei Höwe
- Bernd Schönberg

Weitere Teilnehmer aus den Institutionen der Gemeinde werden von Udo Petersen angesprochen.

Ende der Sitzung: 21:30, Protokollführer, David Simon

